

Telefon: 233 - 22539  
Telefax: 233 - 21797

**Referat für Stadtplanung  
und Bauordnung**  
Stadtentwicklungsplanung  
Verkehrsplanung

### **Neue Radverkehrsrouten Sendlinger-Tor-Platz zum Harras**

Antrag Nr. 14-20 / A 05897 von Frau StRin Bettina Messinger, Frau StRin Verena Dietl, Frau StRin Renate Kürzdörfer, Herrn StR Jens Röver, Herrn StR Horst Lischka, Frau StRin Kathrin Abele, Frau StRin Ulrike Boesser, Frau StRin Dr. Constanze Söllner-Schaar, Herrn StR Gerhard Mayer vom 12.09.2019 „

### **2. Hinweis/ Ergänzung vom 08.12.2020**

#### **Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00784**

#### **Anlagen:**

#### **4. Stellungnahme des Bezirksausschusses 06 – Sendling**

#### **2. Hinweis/ Ergänzung zum Beschluss des Mobilitätsausschusses gemeinsam mit dem Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 09.12.2020 (SB)** Öffentliche Sitzung

##### **I. Ergänzung zum Vortrag der Referentin**

In o.g. Sitzungsvorlage wurde festgehalten, dass die Rückmeldungen der betroffenen Bezirksausschüsse per Hinweisblatt/ Ergänzung nachgereicht werden, da die Stellungnahmen zum Zeitpunkt der Drucklegung noch nicht vorlagen.

Der Bezirksausschuss 06 – Sendling hat o.g. Sitzungsvorlage am 07.12.2020 behandelt und einstimmig beigefügte Stellungnahme beschlossen (siehe Anlage).

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung nimmt die Stellungnahme des Bezirksausschusses 06 – Sendling zur Kenntnis und weist darauf hin, dass gemäß Antrag der Referentin eine Prüfung möglicher Querungen für den Radverkehr über die Theresienwiese unter Berücksichtigung der zu beachtenden Anforderungen und spezifischen Rahmenbedingungen empfohlen wird. Eine diagonale Streckenführung über die Festwiese stellt dabei nur eine der zu prüfenden Varianten dar. Das Ergebnis wird dem Stadtrat zur weiteren Entscheidung vorgelegt.

Die in der Stellungnahme des Bezirksausschusses geforderte Optimierung der Radverkehrsinfrastruktur in der Lipowskystraße bezieht sich nicht auf den Antragsgegenstand des Stadtratsantrages, wonach an der Theresienwiese eine direkte Ost-West-Verbindung zwischen den Haupteingängen an der Beethovenstraße und an der Radlkofersstraße/Lipowskystraße realisiert werden soll. Der genannte BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01163, in dem u.a. ein Umbau der Lipowskystraße für den Radverkehr gefordert wurde, wurde gemäß Schreiben vom 10.02.2016 beantwortet. Eine Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur in der Lipowskystraße kann im Rahmen einer künftigen Bearbeitung der Radwegenetzoptimierung erneut geprüft werden.

Es wird zudem auf die weiteren Ausführungen in der Ergänzung vom 07.12.2020 verwiesen.

Aufgrund der Ausführungen ändert sich der Antrag der Referentin **nicht**.



**Einstimmiger Beschluss  
in der Sitzung des Bezirksausschusses 6 Sendling  
am 07.12.2020**

München, 07.12.2020

**Stellungnahme für die Sitzung des BA6 Sendling am 07.12.2020  
zur Beschlussvorlage „Neue Radverkehrsrouten Sendlinger-Tor-Platz zum Harras“**

(Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00784: Beschluss des Mobilitätsausschusses gemeinsam mit dem Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 09.12.2020 (SB))

**Antrag und Stellungnahme**

Der Bezirksausschuss begrüßt jede Verbesserung auf der Radverkehrsrouten Sendlinger Tor Harras über die Straßenzüge Lindwurmstraße – Ziemssenstraße – Nußbaumstraße – Beethovenstraße – Bavariaring – Hans-Fischer-Straße – Radlkoferstraße – Lipowskystraße – Meindlstraße.

Der Bezirksausschuss lehnt aber eine Untersuchung der vorgeschlagenen Diagonale über die Theresienwiese und damit die Beschlussvorlage ab.

Der Bezirksausschuss beantragt eine Verbesserung der Radroute im Bereich der Lipowskystraße, um eine sichere und komfortable Befahrung zu erhalten.

**Begründung**

Die Verbindung vom Sendlinger Tor zum Harras als Ergänzung zur Lindwurmstraße ist als Radroute ausgeschildert und in großen Abschnitten (außer während dem Auf- und Abbau des Oktoberfestes) bereits heute gut befahrbar.

Eine Diagonale über die Theresienwiese gemäß Seite 4 der Beschlussvorlage lehnt der BA 6 ab. Stattdessen kann ab der Einmündung Beethovenstraße die (asphaltierte) Verbindung westlich der Baumallee (und damit westlich des Fußweges) bis zur Einmündung der Stielerstraße und dann die dort beginnende Diagonale hin zur Unterführung der Hans-Fischer-Straße hin genutzt werden. Diese sollte während des Auf- und Abbaus zur Wiesen möglichst lange freigehalten werden.

Die Weiterführung der Route durch die Lipowskystraße erfolgt heute über Zweirichtungsradweg, der gemäß Radentscheid zu schmal ist. Der BA 6 hat hier wiederholt eine Verbesserung gefordert (siehe u.a. Antrag Nr. 1163 vom 04.05.2015 „Neue Verkehrsführung am Sendlinger Berg und in der Plinganserstraße“). Der Radweg soll auf die Straße verlegt und die Straße von Radfahrenden auch gegen die Einbahnstraße genutzt werden. Die Maßnahme wurde zuerst abgelehnt, dann aufgeschoben und sollte mittlerweile wieder aufgegriffen werden. Ein Ortstermin zwischen dem BA 6 Sendling und dem Planungsreferat dazu wurde noch immer nicht durchgeführt. Die Mittel, die für die Machbarkeitsstudie resp. Umsetzung anfallen werden, sind aus Sicht des BA6 hier besser eingesetzt.

Eine Verbindung entlang der Theresienwiese ersetzt aber nicht die direkte Verbindung über die Lindwurmstraße zwischen Sendlinger Tor und Harras, die nach den Kriterien des Radentscheids ebenfalls ausgebaut werden soll.